



© StadtLabor



© StadtLabor



© StadtLabor

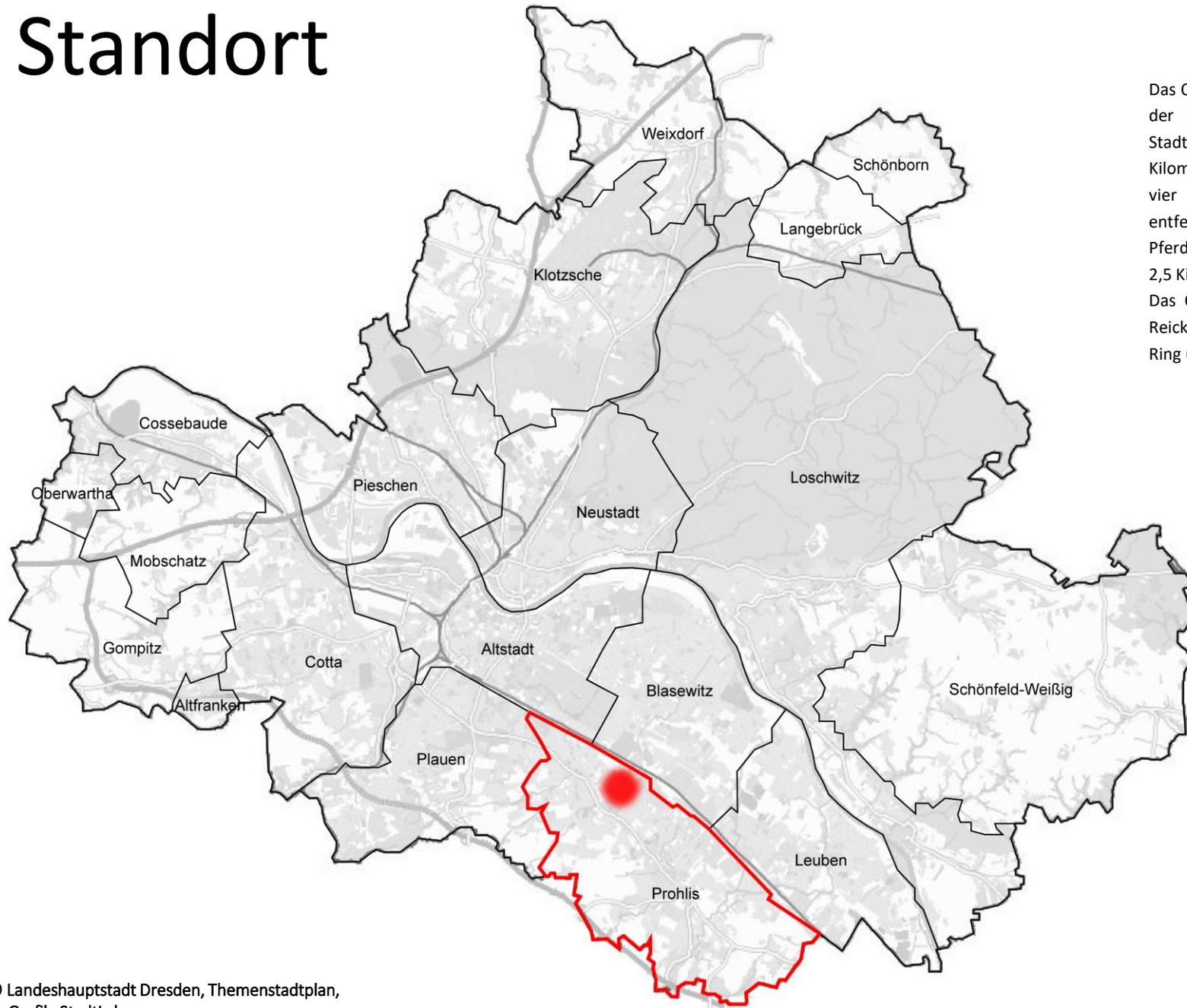


Otto-Dix-Quartier in Dresden

Städtebauliche Untersuchung

Informationen über das Gebiet

Standort



Das Otto-Dix-Quartier liegt im Süden der Landeshauptstadt Dresden im Stadtbezirk Prohlis. Es liegt ca. vier Kilometer vom Hauptbahnhof und vier Kilometer von der Altstadt entfernt. Der Große Garten und die Pferderennbahn befinden sich in ca. 2,5 Kilometer Entfernung. Das Quartier befindet sich an der Reicker Straße zwischen Otto-Dix-Ring und Koitschgraben.

© Landeshauptstadt Dresden, Themenstadtplan,
Grafik: StadtLabor

Wie sieht die Zukunft des Otto-Dix-Quartiers aus?



Brachfläche



Die Brachfläche besteht seit der Schließung der Gärtnerei im Jahr 2005. Sie bietet eine große Möglichkeit zur Entstehung eines Wohngebietes. Auf der Fläche sieht ein Bebauungsplan von 2009 bereits ein Wohngebiet und entlang der Reicker Straße Flächen für gewerbliche Nutzungen vor. Auf der Fläche neben dem Einkaufszentrum wurden in den letzten Jahren Gebäude der ehemaligen Gärtnerei abgerissen. Diese Fläche wird aktuell als Grünanlage neu angelegt. Südwestlich an die Brachfläche grenzen ein Parkplatz des Wohngebietes und der Schulhof der Grundschule.



Wie wird die Brache in Zukunft aussehen?



Blick von der Brache auf das Einkaufszentrum O.D.C.



Abriss ehemaliger Gebäude der Gärtnerei (2019/20)

Einkaufszentrum Otto-Dix-Center



Das im Jahr 2001 eröffnete Otto-Dix-Center (O.D.C.) und das dahinter liegende Parkhaus gehören auch zum Quartier. Das ursprünglich für die Versorgung eines größeren Stadtgebietes errichtete Einkaufszentrum hat sich in den letzten Jahren zu einem wohnnahen Versorgungszentrum entwickelt. Unter dem Einkaufszentrum befindet sich eine ebenerdige Tiefgarage. Dadurch sind die Geschäfte höher gelegen und von der Reicker Straße nur über eine Treppe erreichbar. Die Fläche zwischen dem O.D.C. und dem benachbarten Wohnhaus ist teilweise überdacht und dient der Erschließung von Geschäften und als Eingang in das Einkaufszentrum. In den letzten Jahren sind einige Geschäfte aus dem O.D.C. ausgezogen, sodass Flächen leer stehen. Die Gebäudeseite zur Brachfläche wird zur Anlieferung und Zufahrt zur Tiefgarage genutzt. Es besteht keine Wegeverbindung vom Einkaufszentrum zur Brachfläche.



Rückseite des O.D.C. grenzt an die Brache



Leere Ladenflächen im O.D.C.



Eingang in das O.D.C. an der Reicker Straße

Wohngebiet am Koitschgraben



Die im Gebiet gelegene Wohnsiedlung besteht aus sechsgeschossigen Plattenbauten der 1980er-Jahre und einem neueren Wohngebäude am Otto-Dix-Ring. In den Gebäuden finden sich neben Wohnungen auch soziale und weitere Einrichtungen im Erdgeschoss. Das ebenfalls hier ansässige Stadtteilbüro am Koitschgraben – Standort des Quartiersmanagements vor Ort - bildet im Stadtteil einen wichtigen Ort der Information und Vernetzung. Die ehemalige Kaufhalle am Otto-Dix-Ring wird nicht mehr genutzt und steht leer. Die zentrale Freifläche zwischen den Gebäuden mit Wegen, Grünflächen und Sitzbereichen wurde in den letzten Jahren neu gestaltet. Am Koitschgraben befindet sich ein großer Parkplatz für das Wohngebiet.



Wohngebiet zwischen O.D.C. und Koitschgraben



Stadtteilbüro Am Koitschgraben



Grünfläche Koitschgraben

Wissenschaftsstandort Dresden-Ost



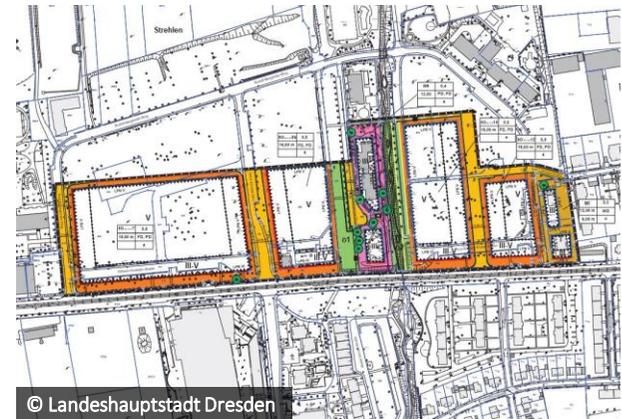
Das Gebiet gegenüber des Otto-Dix-Quartiers an der Reicker Straße war bis zum Abriss der ehemaligen Wohngebäude ein Teil des gesamten Wohngebietes. Auf der Fläche soll sich in Zukunft der Wissenschaftsstandort Dresden-Ost entwickeln. Es sollen neue Gebäude zum Beispiel für Forschungseinrichtungen gebaut werden. Für die in Zukunft dort arbeitenden Menschen könnten auf der Brachfläche im Otto-Dix-Quartier neue Wohnungen und Möglichkeiten zum einkaufen entstehen.



Fläche des zukünftigen Wissenschaftsstandortes



Rahmenplan Nr. 789 , Wissenschaftsstandort Dresden-Ost



B-Plan Nr. 398 A Wissenschaftsstandort

Impressum

Herausgeber:
Landeshauptstadt Dresden

Stadtplanungsamt
Telefon (03 51) 4 88 32 81
Telefax (03 51) 4 88 34 56
E-Mail stadtplanungsamt@dresden.de

Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion:
Tim Tröger, StadtLabor
Anna Morawek, StadtLabor
Anne-Katharina Günsche, StadtLabor

Gestaltung/Herstellung:
StadtLabor
Tröger + Mothes GbR

Juni 2021

Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer Signatur können über ein Formular eingereicht werden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, E-Mails an die Landeshauptstadt Dresden mit einem S/MIME-Zertifikat zu verschlüsseln oder mit DE-Mail sichere E-Mails zu senden. Weitere Informationen hierzu stehen unter www.dresden.de/kontakt. Dieses Informationsmaterial ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden. Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglieder verwenden.

www.dresden.de/otto-dix-quartier